

JAHRESABSCHLUSS

zum 31. Dezember 2012

BVBC Stiftung
zur Förderung von Rechnungswesen und Controlling
treuhänd. gemeinnützige u. mildtätige Stiftung

Am Propsthof 15 - 17

53121 Bonn

PAUL und FRIES

Steuerberater in Partnerschaft

Freiherr-vom-Stein-Straße 24 - 56410 Montabaur

Telefon: 02602 / 1555-0 Telefax: 02602 / 1555-55

e-mail: kontakt@paul-und-fries.de

Inhaltsverzeichnis

1. Auftrag und Auftragsdurchführung	2
2. Rechtliche und steuerliche Verhältnisse	3
2.1 Rechtliche Verhältnisse	3
2.2 Steuerliche Verhältnisse	5
3. Erläuterungen zu den Positionen der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung	6
4. Bescheinigung	13
ANLAGEN	14
Bilanz zum 31. Dezember 2012	15
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2012 bis 31.12.2012	16
Anhang 2012	17
Allgemeine Auftragsbedingungen für Steuerberater und Steuerberatungsgesellschaften	18

1. Auftrag und Auftragsdurchführung

Der Vorstand der

**BVBC-Stiftung zur Förderung von Rechnungswesen und Controlling
treuhänderische gemeinnützige u. mildtätige Stiftung, Bonn**

- nachfolgend auch kurz "BVBC-Stiftung" oder "Stiftung" genannt -

beauftragte uns, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2012 zu erstellen. Diesen Auftrag haben wir in der Zeit vom 15. Januar 2013 bis zum 22. Januar 2013 in unseren Geschäftsräumen in Montabaur durchgeführt.

Die Erstellung des Jahresabschlusses erfolgte unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften des Handels- und Steuerrechts, der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der Bestimmungen der Satzung.

Als Erstellungsunterlagen dienten die Buchhaltungsunterlagen, die vollständigen Belege, Kontoauszüge der Kreditinstitute sowie das gesamte Akten- und Schriftgut der Stiftung.

Art, Umfang und Ergebnis der während unserer Auftragsdurchführung im Einzelnen vorgenommenen Erstellungshandlungen sind, soweit sie nicht in diesem Erstellungsbericht dokumentiert wurden, in unseren Arbeitspapieren festgehalten.

Der Durchführung des Auftrags und unserer Verantwortlichkeit, auch im Verhältnis zu Dritten, liegen die vereinbarten und diesem Bericht beigefügten "Allgemeinen Auftragsbedingungen für Steuerberater und Steuerberatungsgesellschaften" in der Fassung vom 1. April 2012 zu Grunde.

2. Rechtliche und steuerliche Verhältnisse

2.1 Rechtliche Verhältnisse

Firma:	BVBC-Stiftung zur Förderung von Rechnungswesen und Controlling treuhänderische gemeinnützige und mildtätige Stiftung
Rechtsform:	treuhänderische Stiftung
Sitz:	Bonn
Anschrift:	Am Propsthof 15 - 17 53121 Bonn
Gründung am:	07.08.2006
Zweck der Stiftung:	Die Stiftung hat den Zweck, die Wissenschaft und die Forschung auf den Gebieten Wirtschaft, Recht und Steuern und insbesondere im Bereich Rechnungswesen und Controlling zu fördern. Sie hat zudem den Zweck, bedürftige Mitglieder des BVBC bei ihrem beruflichen Fortkommen finanziell zu unterstützen.
Geschäftsjahr:	1. Januar bis 31. Dezember

Stifter:

	Euro
Bathe, Hans	500,00
Binias, Udo	500,00
Endriss, Prof. Dr. Horst-Walter	500,00
Fiedler, Dr. Klaus	500,00
Fries, Christel	500,00
Hügler-Ginster, Nadja	500,00
Jüttner, Uwe	500,00
Kreten-Lenz, Heike	500,00
Lesch, Matthias	500,00
Rehse, Ernst-Erich	500,00
Schiffer, Dr. K. Jan	500,00
Uhrmacher, Prof. Axel	500,00
	<hr/> 6.000,00 <hr/>

Treuhänderin: Christel Fries, Freiherr-vom-Stein-Str. 24, 56410 Montabaur

Vorstand: Udo Binias
Heike Kreten-Lenz

2.2 Steuerliche Verhältnisse

Finanzamt: Bonn-Innenstadt

Steuernummer: 205/5760/0937

Die BVBC-Stiftung ist nach § 5 Abs. 1 Nr 9 KStG von der Körperschaftsteuer befreit, weil sie ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten mildtätigen und gemeinnützigen Zwecken dient (Freistellungsbescheid Finanzamt Bonn-Innenstadt, vom 26.10.2012).

	31.12.2012	31.12.2011
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>

3. Erläuterungen zu den Positionen der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

AKTIVA

A. UMLAUFVERMÖGEN

I. Kasse, Bank	<u>27.327,90</u>	<u>24.410,62</u>
0920 Kasse	60,10	16,41
0945 Kreissparkasse, Nr. 180 076 481	5.859,18	3.449,76
0950 Kreissparkasse, Zins Flex 108847229	2.284,07	2.275,90
0955 Kreissparkasse, Sparkassenbrief	<u>19.124,55</u>	<u>18.668,55</u>
	<u>27.327,90</u>	<u>24.410,62</u>
 Summe Aktiva	 <u>27.327,90</u>	 <u>24.410,62</u>

	31.12.2012	31.12.2011
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
A. EIGENKAPITAL		
I. Stiftungskapital		
1. Grundstockvermögen	<u>6.000,00</u>	<u>6.000,00</u>
1100 Grundstockvermögen	6.000,00	6.000,00
	<u>6.000,00</u>	<u>6.000,00</u>
2. Zustiftungen	<u>16.612,00</u>	<u>15.877,00</u>
1103 Zustiftungen	16.612,00	15.877,00
	<u>16.612,00</u>	<u>15.877,00</u>
<u>Zustiftungen</u>		
1103/1 Stand 01.01.	15.877,00	14.680,00
1103/2 Zugang	<u>735,00</u>	<u>1.197,00</u>
	<u>16.612,00</u>	<u>15.877,00</u>

	<u>31.12.2012</u>	<u>31.12.2011</u>
	Euro	Euro
II. Ergebnisrücklagen		
1. Freie Ergebnisrücklagen	<u>1.525,00</u>	<u>951,00</u>
1070 Freie Rücklagen	<u>1.525,00</u>	<u>951,00</u>
	<u>1.525,00</u>	<u>951,00</u>
III. Ergebnisvorträge		
1. Mittelvorträge allgemein	<u>1.582,62</u>	<u>2.275,77</u>
1125 Mittelvortrag	<u>1.582,62</u>	<u>2.275,77</u>
	<u>1.582,62</u>	<u>2.275,77</u>
IV. Stiftungsergebnis	<u>0,00</u>	<u>-693,15</u>
STIFTUNGSERGEBNIS	<u>0,00</u>	<u>-693,15</u>
	<u>0,00</u>	<u>-693,15</u>
V. Mittelvortrag	<u>1.608,28</u>	<u>0,00</u>
MITTELVORTRAG	<u>1.608,28</u>	<u>0,00</u>
	<u>1.608,28</u>	<u>0,00</u>
Summe Passiva	<u>27.327,90</u>	<u>24.410,62</u>

	<u>2012</u> Euro	<u>2011</u> Euro
<u>GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG</u>		
A. IDEELLER BEREICH		
1. Reisekosten	<u>0,00</u>	<u>138,94</u>
2560 Reisekostenerstattungen (Zweckerf.)	0,00	138,94
	<u>0,00</u>	<u>138,94</u>
2. Übrige Ausgaben	<u>173,72</u>	<u>1.446,30</u>
2701 Büromaterial	0,00	157,04
2702 Porto	0,00	289,30
2704 Sonstige Kosten	0,00	9,90
2705 Pflege Homepage (Zweckerf.)	47,88	538,34
2706 Flyer (Zweckerf.)	89,90	451,72
2707 Werbekosten (Zweckerf.)	<u>35,94</u>	<u>0,00</u>
	<u>173,72</u>	<u>1.446,30</u>
GEWINN/VERLUST		
ideeller Bereich	<u>-173,72</u>	<u>-1.585,24</u>

	<u>2012</u> Euro	<u>2011</u> Euro
B. ERTRAGSTEUERNEUTRALE POSTEN		
I. Ideeller Bereich (ertragsteuerneutral)		
1. Steuerneutrale Einnahmen		
Spenden	<u>3.772,35</u>	<u>2.305,00</u>
3220 Erhaltene Geldzuwendung (zweckgebunden)	500,00	0,00
3221 Geldzuwendungen ohne Zuwendungsbestätig.	7,35	120,00
3223 Geldzuwendungen gg. Zuwendungsbestätig.	<u>3.265,00</u>	<u>2.185,00</u>
	<u>3.772,35</u>	<u>2.305,00</u>
Sonstige steuerneutrale Einnahmen	<u>327,20</u>	<u>286,00</u>
3215 Sonstige Einnahmen	<u>327,20</u>	<u>286,00</u>
	<u>327,20</u>	<u>286,00</u>
2. Nicht abziehbare Ausgaben		
Gezahlte/hingegebene Spenden	<u>2.180,22</u>	<u>2.035,75</u>
3251 Wissensch. Symposium Essen	0,00	742,12
3252 Hingegebene Sachzuwendung (Zweckerf.)	100,00	0,00
3253 Wissensch. Symposium Frankfurt	0,00	127,07
3254 Wissensch. Symposium Würzburg	1.050,00	0,00
3255 Wissensch. Symposium Düsseldorf	329,85	0,00
3256 Wissenschaftlicher Preis	200,37	173,96
3258 Wissensch. Symposium Berlin	0,00	992,60
3259 Projekt Biltroller	<u>500,00</u>	<u>0,00</u>
	<u>2.180,22</u>	<u>2.035,75</u>
GEWINN/VERLUST ertragsteuerneutrale Posten	<u>1.919,33</u>	<u>555,25</u>

	<u>2012</u> Euro	<u>2011</u> Euro
C. VERMÖGENSVERWALTUNG		
I. Einnahmen		
1. Ertragsteuerpflichtige Einnahmen		
Zins- und Kurserträge	<u>464,17</u>	<u>367,34</u>
4420 Zinserträge	<u>464,17</u>	<u>367,34</u>
	<u>464,17</u>	<u>367,34</u>
II. Ausgaben/Werbungskosten		
Sonstige Ausgaben	<u>-27,50</u>	<u>-30,50</u>
4712 Nebenkosten des Geldverkehrs	<u>27,50</u>	<u>30,50</u>
	<u>-27,50</u>	<u>-30,50</u>
GEWINN/VERLUST		
Vermögensverwaltung	<u>436,67</u>	<u>336,84</u>

	<u>2012</u> Euro	<u>2011</u> Euro
D. STIFTUNGSERGEBNIS	<u>2.182,28</u>	<u>-693,15</u>
STIFTUNGSERGEBNIS	<u>2.182,28</u>	<u>-693,15</u>
	<u>2.182,28</u>	<u>-693,15</u>
1. Einstellungen in die freien Ergebnisrücklagen		
a) Freie Rücklagen gem. § 58 Nr.7a AO	<u>574,00</u>	<u>0,00</u>
3965 Einstellung Rücklage § 58 Nr. 7a AO	<u>574,00</u>	<u>0,00</u>
	<u>574,00</u>	<u>0,00</u>
E. MITTELVORTRAG	<u>1.608,28</u>	<u>0,00</u>

4. Bescheinigung

Wir haben auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung - der

BVBC-Stiftung

für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2012 bis 31. Dezember 2012 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und der ergänzenden Bestimmungen der Satzung erstellt. Grundlage für die Erstellung waren die uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte. Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Stiftung.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Montabaur, 22. Januar 2013

Paul und Fries
Steuerberater in Partnerschaft

Christel Fries
Steuerberaterin

ANLAGEN

BILANZ
BVBC-Stiftung, Bonn
zum
31. Dezember 2012

AKTIVA**PASSIVA**

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro		Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. UMLAUFVERMÖGEN			A. EIGENKAPITAL			
Kasse, Bank	27.327,90	24.410,62	I. Stiftungskapital			
			1. Grundstockvermögen	6.000,00		6.000,00
			2. Zustiftungen	<u>16.612,00</u>	22.612,00	<u>15.877,00</u> 21.877,00
			II. Ergebnisrücklagen		1.525,00	951,00
			Freie Ergebnisrücklagen			
			III. Ergebnisvorträge		1.582,62	2.275,77
			Mittelvorträge allgemein			
			IV. Stiftungsergebnis		0,00	-693,15
			V. Mittelvortrag		1.608,28	0,00
	27.327,90	24.410,62			27.327,90	24.410,62
	<u><u>27.327,90</u></u>	<u><u>24.410,62</u></u>			<u><u>27.327,90</u></u>	<u><u>24.410,62</u></u>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2012 bis 31.12.2012

BVBC-Stiftung, Bonn

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. IDEELLER BEREICH			
I. Nicht steuerbare Einnahmen			
II. Nicht anzusetzende Ausgaben			
1. Reisekosten	0,00		138,94
2. Übrige Ausgaben	<u>173,72</u>		<u>1.446,30</u>
		-173,72	-1.585,24
GEWINN/VERLUST ideeller Bereich		<u>-173,72</u>	<u>-1.585,24</u>
B. ERTRAGSTEUERNEUTRALE POSTEN			
I. Ideeller Bereich (ertragsteuerneutral)			
1. Steuerneutrale Einnahmen			
Spenden	3.772,35		2.305,00
Sonstige steuerneutrale Einnahmen	327,20		286,00
2. Nicht abziehbar Ausgaben			
Gezahlte/hingegebene Spenden	<u>2.180,22</u>		<u>2.035,75</u>
		1.919,33	555,25
GEWINN/VERLUST ertragsteuerneutrale Posten		<u>1.919,33</u>	<u>555,25</u>
C. VERMÖGENSVERWALTUNG			
I. Einnahmen			
1. Ertragsteuerpflichtige Einnahmen			
Zins- und Kurserträge		464,17	367,34
II. Ausgaben/Werbungskosten			
Sonstige Ausgaben		-27,50	-30,50
GEWINN/VERLUST Vermögensver- waltung		<u>436,67</u>	<u>336,84</u>
D. STIFTUNGSERGEBNIS		2.182,28	-693,15
1. Einstellungen in die freien Ergebnis- rücklagen			
Freie Rücklagen gem. § 58 Nr.7a AO		574,00	0,00
E. MITTELVORTRAG		1.608,28	0,00

ANHANG 2012

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 284 Abs. 2 Nr. 1 HGB)

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken angesetzt.

2. Treuhänderin

Christel Fries, Freiherr-vom-Stein-Str. 24, 56410 Montabaur

3. Unterzeichnung des Jahresabschlusses (§ 245 HGB)

Der Vorstandsvorsitzende, Udo Binias, und die Treuhänderin, Christel Fries, unterzeichnen den Jahresabschluss wie folgt:

Udo Binias

Christel Fries

VORSCHLAG FÜR DIE VERWENDUNG DES ERGEBNISSES (§ 325 ABS. 1 HGB)

Der Vorstand schlägt der Stifterversammlung vor, vom Stiftungsergebnis einen Betrag in Höhe von € 574,00 in eine Freie Rücklage einzustellen und den Restbetrag in Höhe von € -1.608,28 auf neue Rechnung vorzutragen.

Allgemeine Auftragsbedingungen für Steuerberater und Steuerberatungsgesellschaften